



Neues Freizeitvergnügen auf AIDA: Segway-Touren

Wem Radfahren oder Fußmärsche zu langweilig sind, kann jetzt auf seiner AIDA Reise einen Ausflug mit den neuen, einzigartigen 2-Rad-Rollern unternehmen. Der Segway, so heißt das Gefährt mit Elektroantrieb, reagiert auf Gewichtsverlagerung und ist mit komplexer Technik ausgestattet. Nahezu lautlos und umweltfreundlich lässt sich das einachsige Fahrzeug allein durch die Verlagerung des Körpergewichts bewegen. Auf diese außergewöhnliche Art und Weise können Gäste gemeinsam mit einem AIDA Guide während einer mehrstündigen Tour die Stadt erkunden.

„Wir freuen uns sehr, mit dieser innovativen und einzigartigen Technologie unser Angebot an ausgefallenen Ausflügen zu erweitern“, freut sich Sandra Neffgen, Managerin Shore Operations bei AIDA Cruises.

Der Segway funktioniert ganz einfach. Nach einer kurzen Einweisung erobern die mit Helm und Rückenschutz ausgerüsteten Urlauber die Stadt ohne jede Anstrengung. Dabei steht der Fahrer mit beiden Füßen auf einer Plattform, an der sich zwei Räder befinden. Indem sich der Fahrer nach vorn lehnt, beschleunigt der Segway. Bremsen lässt sich das Gerät, indem der Fahrer sein Gewicht nach hinten verlagert. Der Segway kann quasi auf dem Punkt drehen und ist damit viel wendiger als jedes andere Gefährt auf Straße oder Gehsteig. Mit dem Segway schweben die Ausflügler ganz mühelos durch die Stadt. Auf der geführten Citytour erhält jeder Gast seinen eigenen Segway.

Der Hightech-Roller, der sich selbst ausbalanciert, wurde von vielen Trendscouts bereits zum urbanen Fortbewegungsmittel der Zukunft erklärt. „Städte wie Paris, Rom, und Barcelona haben bereits gezeigt, wie zeitgemäße innerstädtische Fortbewegung aussieht. Nun können sich bald auch AIDA Urlauber mühelos und klimafreundlich durch die Stadt bewegen“ so von den Osten-Sacken. Bis zu 20 Kilometer pro Stunde legen diese technischen Wunderdinge zurück. Eine Batterieladung reicht für eine Distanz von etwa 40 Kilometern. Die Segways werden ab Mai auf den Schiffen AIDAbella und AIDAdiva eingesetzt.

BU: v.l.n.r. Sandra Neffgen und Alfred Unterweger von der AIDA Crew freuen sich über die neuen Segways.

Rostock, April 2008